

Liebe Imkerinnen und Imker

Es ist traurig, in sozialen Medien und Foren davon lesen zu müssen, dass derzeit kaum oder kein sauberes Wachs auf dem Markt ist und das Bienensterben auf die Verfälschung des Wachses zurück zu führen sei. Diese Aussagen entbehren jeglicher Grundlage und bringen höchste Verunsicherung in der Imkerschaft. Kaufen Sie Wachs beim Wachsverarbeiter Ihres Vertrauens und nicht Ware unbekannter Verarbeiter (zu nicht realen Preisen) und Sie erhalten einwandfreies Wachs. Wir, der OÖ Landesverband für Bienenzucht, bieten mit der Zusammenarbeit der Firma Wageneder und kontinuierlichen Untersuchungen die bestmögliche Sicherheit.

Zu den nachfolgenden Falschmeldungen möchte wir Stellung beziehen und damit für Klarheit und Sicherheit beim Wachskauf zu sorgen.

Falschmeldungen:

1. Es wird nicht auf Paraffin, Stearin und co. untersucht, sondern lediglich auf die chemisch-/synthetische Varroazidrückstände!!!
2. Sachverständige der BH - würden nur auf Amerikanische Faulbrut, VARROA oder andere Bienen Krankheiten achten!
3. Bitte keine Mittelwände mehr kaufen! Falls man welche kauft muss auf der Rechnung und Verpackung stehen „Mittelwände für Bienen aus 100% reinem Bienen Wachs“.
4. Es wird angezweifelt, dass der Landesverband bezüglich dem verunreinigten Wachses nichts unternimmt

Richtigstellungen:

zu 1.) Hier liegt ein großer Irrtum vor, denn in Zusammenarbeit mit unserem Wachsumarbeiter, werden neben Varroaziden, Pestiziden auch Kontrollen auf fremde Kohlenwasserstoffe (Paraffin, Ozokelit usw.) und Fettsäuren (sind für authentisches Bienenwachs aussagekräftig) durchgeführt. Diese Untersuchungen erfolgen bei allen Güteklassen welche wir im Bienenladen anbieten (Konventionell, Rückstandsarm und Bio Qualität).

Als uns bekannt wurde, dass heimische Imker auch Billigstwachse minderer Qualität zukaufen, welches letztendlich zu Bienenverlusten führte, sahen wir die Gefahr, dass uns beim Altwachsankauf derartiges Wachs untergemischt werden könnte. Wir führten damit unverzüglich ein Kontrollsystem beim Altwachsankauf ein. Von jeder Wachscharge die uns übergeben wird, erfolgt eine Entnahme eines Rückstellmusters, welche bei Bedarf einer Untersuchung unterzogen wird.

Die oftmals zitierte Untersuchung auf Varroazide, ist jene Untersuchung welche erforderlich ist, wenn man von konventioneller Imkerei auf Bioimkerei umsteigen möchte. Im Zuge des Umstiegs-Jahres, wird das eigene Wachs getestet ob es den Vorgaben (Gehalt an Varroazide) der BIO Richtlinien entspricht.

zu 2.) Hier dürfte es sich auch um einen Irrtum handeln, denn die Vorortkontrollen dienen nicht der Prüfung der Wachsqualität, sondern sind rechtliche Vorgabe, um mit den Bienenvölkern wandern zu dürfen. Das Gesetz schreibt bei Wanderung vor, dass Bienenvölker frei von Krankheit (Amerikanische Faulbrut, Varroa, usw.....) sind.

zu 3.) Da es nach wie vor in der gesamten EU kein Regelwerk gibt, in dem festgelegt ist, wie Bienenwachs für Mittelwände zusammengesetzt sein muss, ist eine Bestätigung „Mittelwände für Bienen aus 100% reinem Bienen Wachs“ auch zu hinterfragen. Wir als Landesverband können nur empfehlen, die Mittelwände bei vertrauenswürdigen Betrieben zu kaufen. Wir garantieren Ihnen durch die enge Zusammenarbeit mit der Firma Wageneder und den damit verbundenen kontinuierlichen Analysen die bestmögliche Sicherheit.

zu 4.) Der Landesverband unternimmt nicht erst jetzt etwas, denn wir kontrollieren bereits seit dem ersten Wachsskandal in erhöhtem Ausmaß, um unseren Imkerinnen und Imker den bestmöglichen Schutz zu bieten. In diesem Zusammenhang können wir nur an unsere Imker appellieren, sollten sie von einer anderen Quelle verfälschtes Wachs angekauft haben, so verarbeiten sie es zu Kerzenwachs und bringen Sie es nicht weiter in den Wachskreislauf. Eine Verdünnung mit Ihrem guten Bienenwachs ist nicht zielführend.

Neueste Untersuchungsergebnisse aller im Bienenladen angebotenen Wachsqualitäten Untersuchung auf Fremde Kohlenwasserstoffe und Gehalt an Fettsäuren (Wachsfälschung):

	Bestimmungsgrenze	Grenzwert authentisches Bienenwachs	Konventionelles Wachs	Rückstandsarmes Wachs	Bio Wachs
Fremde Kohlenwasserstoffe	1,0%		n.b.	n.b.	n.b.
Fettsäuren					
Stearinsäure	0,05%	0,6%	0,38%	0,36%	0,37%
Palmitinsäure	1,0%	9,5%	6,3%	7,0%	6,8%
Cerotinsäure	0,2%	2,0%	1,3%	1,3%	1,3%
Triglyceride	-		negativ	negativ	negativ

n.b. = nicht bestimmbar

Fettsäuregehalt von authentischem Bienenwachs: max. 9,5% Palmitinsäure, max. 0,6% Stearinsäure, max. 2,0% Cerotinsäure



Labor für Bienenprodukte und-Gesundheit



Präsident OÖ Landesverband für Bienenzucht